

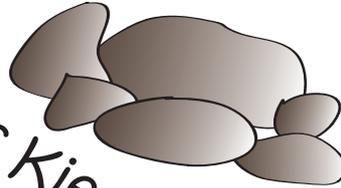
Wir bauen ein „ewiges Terrarium“

Was du benötigst:



ein leeres Schraubglas

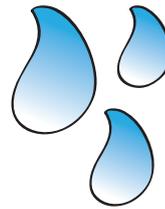
etwas Kies



etwas Erde



ein klein wenig Wasser



Moose und Pflanzenableger



Ein Gummytier als Bewohner



Und schon geht's los!

1. Nimm dein leeres und sauberes Schraubglas

2. Fülle etwa 2 Finger breit Kies hinein

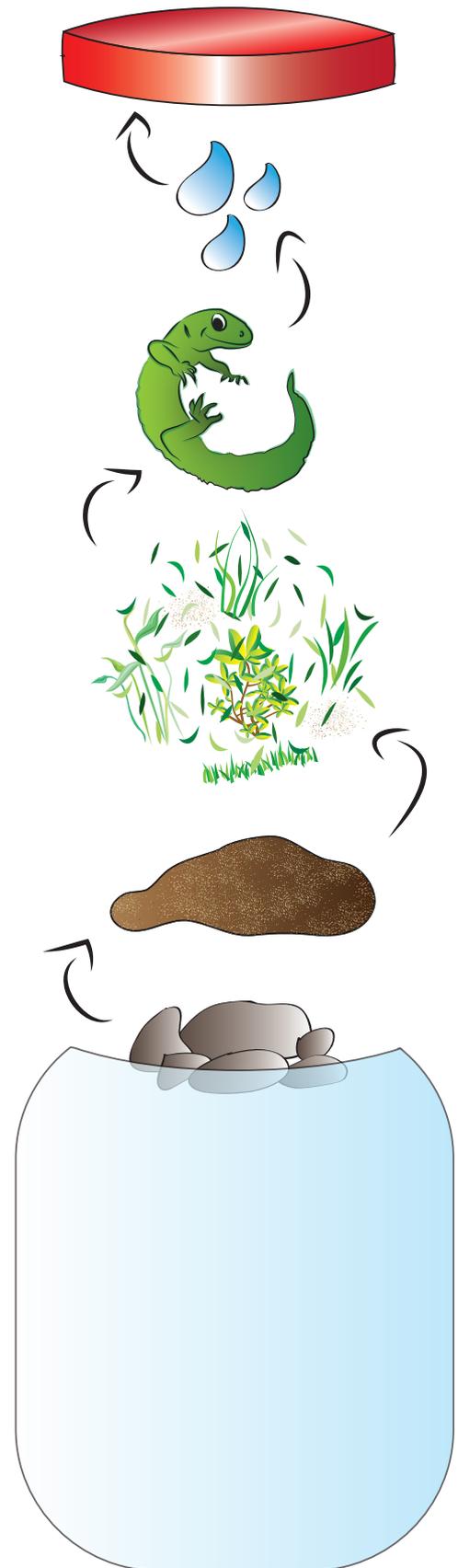
3. Fülle etwa 3 Finger breit Erde auf den Kies

4. Platziere die Moose und Pflanzenableger, wie es dir gefällt

5. Lass dein Gummitier einziehen

6. Gib einen kleinen bisschen Wasser hinein

7. Verschließe dein Schraubglas



Und wie funktioniert das jetzt?

In deinem Schraubglas befindet sich jetzt ein kleines geschlossenes Ökosystem.

Stelle dein Glas auf eine Fensterbank. So bekommen deine Pflanzen genügend Licht zum Wachsen. Aber achte darauf, dass dein Glas nicht direkt in der Sonne steht.

Das verdunstete Wasser beschlägt die Innenwände und fällt als „Regen“ wieder herab. Das sollte im Laufe des Tages allerdings wechseln. Wenn dein Glas immer beschlagen ist, solltest du das Glas eine kurze Zeit öffnen, um etwas Feuchtigkeit herauszulassen. Ist es nie beschlagen, dann füge einfach noch ein paar Tropfen Wasser hinzu.

Deine Pflanzen produzieren durch Photosynthese Sauerstoff. Du wirst bestimmt schnell sehen, wie toll sie wachsen!

Öffne dein Glas nicht! Wenn du es geschafft hast, ein perfektes Gleichgewicht zu schaffen, kannst du sehr lange Freude daran haben!

Viel Erfolg!

Und was ist die DGHT?

Die DGHT (Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde e.V.) ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für den Natur- und Artenschutz, die Erforschung von Amphibien und Reptilien sowie deren artgerechte und sachkundige Haltung einsetzt.

Die vier Hauptpfeiler der Gesellschaft sind Natur- und Artenschutz, Forschung, artgerechte und sachkundige Haltung sowie Informationstransfer.

Im Natur- und Artenschutz unterstützt sie Projekte, welche sich dem Populationsschutz, dem Artenschutz und dem Schutz der Biotope von Amphibien und Reptilien im In- und Ausland widmen.

Zahlreiche Mitglieder der DGHT engagieren sich an Universitäten, Museen, Zoos und in Fachbehörden sowohl im Labor als auch im Freiland und unterstützen hiermit die Erforschung von Amphibien und Reptilien.

Viele sachkundige DGHT-Mitglieder arbeiten privat wie in Zoos als erfolgreiche Züchter in Zuchtprogrammen zur Vermehrung besonders gefährdeter Arten mit und tragen damit zur Sicherung genetischer Reserven und zur Arterhaltung bei.

Besonderes Anliegen der DGHT ist der Informationsaustausch innerhalb der Gesellschaft und der Transfer neuer fachlicher Erkenntnisse in die Öffentlichkeit.

Wenn du noch mehr über die DGHT und deren Arbeit wissen möchtest, findest du hier jede Menge Infos: <https://www.dght.de/>

Möchtest du regionale DGHT-Mitglieder kennenlernen, so besuche uns doch auf unserer Website <https://moenchengladbach-krefeld.dght.de/> oder zukünftig bei einem unserer Treffen, sobald diese wieder stattfinden.

Und jetzt liebe Grüße und viel Spaß beim Basteln!

-Eure DGHT-Regionalgruppe Mönchengladbach / Krefeld-

Herkunftsnachweis

Dieses Terrarium gehört

und wurde eingerichtet am

Der Bewohner heißt

Er ist ein(e)

so sieht er aus:



Stempel und Unterschrift